

Presseausendung

Wien, 19.07.2022

Verleihung in der MQ Libelle 24 Kultur- und Eventbetriebe erhielten das Österreichische Umweltzeichen

24 Organisationen wurde am 18. Juli 2022 das Österreichische Umweltzeichen in den Kategorien Museen und Ausstellungshäuser, Green Meetings und Green Events, Tagungs- und Eventlokalitäten sowie Green Producing verliehen. Jürgen Meindl, Sektionschef für Kunst und Kultur, und Christian Holzer, Sektionschef für Umwelt und Kreislaufwirtschaft, übergaben die Auszeichnung in der MQ Libelle in Wien.

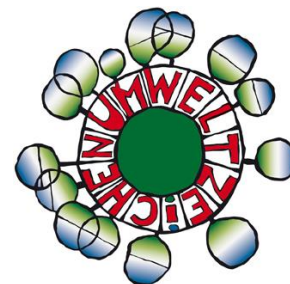
Das Österreichische Umweltzeichen ist seit mehr als 30 Jahren das einzige umfassend staatlich geprüfte Umweltsiegel in Österreich. Die damit ausgezeichneten Organisationen übernehmen soziale Verantwortung und haben sich zu einer nachhaltigen Betriebsführung entschlossen. Alle 24 Kultur- und Eventbetriebe, die am 18. Juli 2022 zur Verleihung in die MQ Libelle am Dach des Leopold Museums kamen, übernehmen eine wichtige Vorbildwirkung in ihrer Branche. „Ich freue mich, dass sich immer mehr Betriebe konsequent für den Klimaschutz einsetzen und umweltfreundlich wirtschaften. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für ein gutes und klimafreundliches Österreich“, so Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

„Unsere Museen sind wichtige Orte aktueller gesellschaftlicher Debatten und mit ihrer Innovationskraft eine echte Ressource, auch im Engagement für mehr Klimaschutz. Kulturpolitik und Klimaschutzpolitik müssen gemeinsam gedacht werden“, so Kunst- und Kulturstaatssekretärin Andrea Mayer.

Die Überreichung des Umweltsiegels übernahm Christian Holzer, Sektionschef für Umwelt und Kreislaufwirtschaft im Klimaschutzministerium, gemeinsam mit Jürgen Meindl, Sektionschef für Kunst und Kultur.

Nachhaltigkeit bei Österreichs Museen

Elf Museen wurden mit dem Österreichischen Umweltzeichen dafür zertifiziert, dass sie konsequent einen klimabewussten Museumsbetrieb verfolgen. **Vier der ausgezeichneten Kulturinstitutionen** sind in **Niederösterreich** beheimatet – darunter das **Museum Niederösterreich** in St. Pölten, die **Römerstadt Carnuntum**, das **MAMUZ Museum Mistelbach** und das **Museumsdorf Niedersulz**. In die Liste der grünen Museen reihen sich auch **vier Ausstellungshäuser in Wien** ein: **Belvedere**, **Jüdische Museum der Stadt Wien**, **Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien** und **Architekturzentrum Wien**. Nachhaltiger Kulturgenuss ist in der **Steiermark** im **Universalmuseum Joanneum** und im **Kunsthaus Graz** sowie in **Vorarlberg** bei der **inatura Erlebnis Naturschau** möglich. Die Römerstadt Carnuntum in Niederösterreich und das Belvedere in Wien erhielten das Umweltsiegel auch für Green Meetings und Green Events. Manche Museen wie das Museum Niederösterreich oder die Römerstadt Carnuntum tragen das Österreichische Umweltzeichen



bereits – die offizielle Verleihung wurde Corona-bedingt verschoben und konnte nun nachgeholt werden.

Green Meetings und Green Events

Dass Veranstaltungen umwelt- und ressourcenschonend ausgerichtet werden können, zeigen das **Eventmanagement der Universität für Weiterbildung KREMS**, der Verein **Independent Cinema** mit der nachhaltigen Veranstaltungsorganisation des Kurzfilmfestivals **Vienna Shorts**, das **Forum Österreichischer Film** mit der Durchführung der **Diagonale** in Graz, das **Technische Museum Wien**, die **ÖBB-Werbung GmbH** in Wien und die **Universität für Musik und darstellende Kunst Graz** – alle **sechs Organisationen** erhielten das Österreichische Umweltzeichen in der Kategorie Green Meetings und Green Events. Das Palais Meran, Theater im Palais und MUMUTH der Grazer Kunstuniversität wurden zusätzlich als grüne Tagungs- und Eventlokalitäten ausgezeichnet.

Grüne Locations

Fünf weitere Betriebe können für Events einen nachhaltigen Veranstaltungsort anbieten und wurden dafür mit dem Österreichischen Umweltzeichen in der Kategorie Tagungs- und Eventlokalitäten zertifiziert. Unter den ausgezeichneten Betrieben findet sich die **Expedithalle**, die **MuseumsQuartier E+B GesmbH** sowie das **Vienna International Centre – M Building** in Wien, der **Kulturverein KunstBox im Kulturhaus Emailwerk** in Salzburg und das **Conference Center Laxenburg** in Niederösterreich.

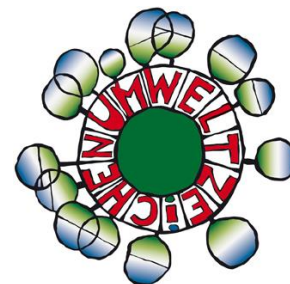
Umweltfreundliche Film- und TV-Produktionen

Zwei Filmproduktionsfirmen nahmen das Österreichische Umweltzeichen für Green Producing entgegen. Die **Prisma Film- und Fernsehproduktion aus Wien** für den in Produktion befindlichen Film „Heimsuchung“ und der **ORF Tirol** für die Sendung „Mei liabste Weis“. Sie forcieren damit Nachhaltigkeit in der heimischen Filmwirtschaft.

Ausgezeichnete Unternehmen im Überblick

Kategorie Museen und Ausstellungshäuser

- Architekturzentrum Wien – 7. Bezirk (Wien)
- Belvedere – 3. Bezirk (Wien) – zusätzlich für Green Meetings und Green Events zertifiziert
- inatura Erlebnis Naturschau GmbH – Dornbirn (Vorarlberg)
- Jüdisches Museum der Stadt Wien – 1. Bezirk (Wien)
- Kunsthaus Graz – Graz (Steiermark)
- MAMUZ Museum Mistelbach – Mistelbach (Niederösterreich)
- Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien – 7. Bezirk (Wien)
- Museum Niederösterreich – St. Pölten (Niederösterreich)
- Museumsdorf Niedersulz – Niedersulz (Niederösterreich)
- Römerstadt Carnuntum – Petronell-Carnuntum (Niederösterreich) – zusätzlich für Green Meetings und Green Events zertifiziert
- Universalmuseum Joanneum – Graz (Steiermark)



Kategorie Green Meetings und Green Events

- Eventmanagement der Universität für Weiterbildung Krems – Krems (Niederösterreich)
- Forum Österreichischer Film / Diagonale – Graz (Steiermark)
- Independent Cinema - Verein zur Förderung unabhängigen Filmschaffens / Vienna Shorts – 7. Bezirk (Wien)
- ÖBB-Werbung GmbH – 10. Bezirk (Wien)
- Technisches Museum Wien – 14. Bezirk (Wien)
- Universität für Musik und darstellende Kunst Graz – Graz (Steiermark) – zusätzlich wurden das Palais Meran, Theater im Palais und MUMUTH als Tagungs- und Eventlokalitäten zertifiziert

Kategorie Tagungs- und Eventlokalitäten

- Conference Center Laxenburg – Laxenburg (Niederösterreich)
- Expedithalle – 10. Bezirk (Wien)
- Kulturverein KunstBox im Kulturhaus Emailwerk – Seekirchen (Salzburg)
- MuseumsQuartier E+B GesmbH – 7. Bezirk (Wien)
- Vienna International Centre / M Building – 22. Bezirk (Wien)

Kategorie Green Producing

- ORF Tirol / Sendung „Mei liabste Weis“ – Innsbruck (Tirol)
- Prisma Film- und Fernsehproduktion GmbH / Film „Heimsuchung“ (in Produktion) – 1. Bezirk (Wien)

Bilder, Abdruck honorarfrei

Foto1: Gruppenfoto der Lizenznehmer:innen bei der Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens an Kultur- und Eventbetriebe © Karlovits/BMLV

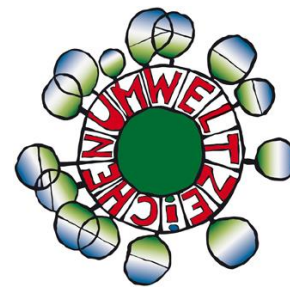
Foto2 v.l.n.r.: Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens durch Christian Holzer, Sektionschef für Umwelt und Kreislaufwirtschaft (links außen), und Jürgen Meindl, Sektionschef für Kunst und Kultur (rechts außen), an Stella Rollig und Natascha Bergmann vom Belvedere © Karlovits/BMLV

Foto3 v.l.n.r.: Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens durch Christian Holzer, Sektionschef für Umwelt und Kreislaufwirtschaft (links außen), und Jürgen Meindl, Sektionschef für Kunst und Kultur (rechts außen), an Leo und Verena Fellingner vom Kulturverein KunstBox im Kulturhaus Emailwerk © Karlovits/BMLV

Foto4 v.l.n.r.: Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens durch Christian Holzer, Sektionschef für Umwelt und Kreislaufwirtschaft (links außen), und Jürgen Meindl, Sektionschef für Kunst und Kultur (rechts außen), an Sabine Laller von der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz © Karlovits/BMLV

Foto5 v.l.n.r.: Verleihung des Österreichischen Umweltzeichens durch Christian Holzer, Sektionschef für Umwelt und Kreislaufwirtschaft (links außen), und Jürgen Meindl, Sektionschef für Kunst und Kultur (rechts außen), an Markus Perlot vom ORF Tirol © Karlovits/BMLV

Weiteres Bildmaterial auf Anfrage erhältlich.



Seit mehr als 30 Jahren eine verlässliche Orientierungshilfe im Umwelt- und Klimaschutz

Für die Österreicherinnen und Österreicher bedeutet das Österreichische Umweltzeichen eine Garantie für umweltfreundliche Produkte und trägt zum leichteren umweltfreundlichen Einkauf bei. Produkte und Dienstleistungen, die diese Auszeichnung erhalten, erfüllen strenge Umweltkriterien, die durch ein unabhängiges Gesamtgutachten nachgewiesen werden müssen.

Insgesamt gibt es bereits 1.200 Lizenznehmer aus den verschiedensten Branchen, die die dynamische Entwicklung und hohe Akzeptanz des Öko-Siegels unterstreichen. Im Tourismussektor steht das Österreichische Umweltzeichen für konsequente nachhaltige Betriebsführung in ausgezeichneten Hotels, Gastronomiebetrieben, Campingplätzen und Schutzhütten sowie bei den verschiedensten Veranstaltungen, die als Green Meeting oder Green Event organisiert werden. Ausgezeichnete Schulen, Kindergärten und Bildungseinrichtungen wiederum stehen für eine neue Qualität in der Bildungsarbeit. Ihnen allen ist Klimaschutz und gelebte Nachhaltigkeit ein wichtiges Anliegen. In diesem Jahr feiert das Umweltzeichen für Schulen und Pädagogische Hochschulen sein 20-jähriges Jubiläum. Im europäischen Markt dient das EU Ecolabel seit 30 Jahren als einheitliche Kennzeichnung für umweltfreundliche Produkte, Dienstleistungen und Tourismusbetriebe.

2022 widmet sich das Österreichische Umweltzeichen dem Schwerpunkt „Only One Earth“. www.umweltzeichen.at

Rückfrage unter

Doris Doppelhofer-Ahmovic, Bakk.phil. MA

Himmelhoch GmbH

Mobil: +43 680 236 07 42

doris.doppelhofer@himmelhoch.at